

BELMONT RESOURCES INC.

#600 – 625 Howe Street, Vancouver, B.C. V6C 2T6
Ph: (604) 683-6648 Fax: (604) 683-1350 E-Mail: gmsil@belmontresources.com



Belmont Resources Inc. erwirbt Zink-Kobalt-Erkundungsgebiet Mid Corner / Johnson Croft (New Brunswick)

Vancouver (British Columbia, Kanada), 21. November 2017. Belmont Resources Inc. (TSX-V: BEA, FSE: L3L1, DTC Eligible – CUSIP 080499403) („Belmont“ oder das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass es ein Kaufabkommen (das „Abkommen“) hinsichtlich des Erwerbs einer 100-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet Mid Corner / Johnson Croft (das „Konzessionsgebiet MC“), nordwestlich von Saint John (New Brunswick) gelegen, unterzeichnet hat.

Das Konzessionsgebiet MC besteht aus 31 Mineralschürfrechten mit einer Größe von sieben Quadratkilometern und befindet sich 24 Kilometer nordwestlich von Saint John (New Brunswick). Das Konzessionsgebiet ist über eine asphaltierte Straße zugänglich und durch das Konzessionsgebiet verläuft eine dreiphasige Überlandleitung.

Geologie: Entlang einer nordnordwestlich verlaufenden Verwerfung kommt eine Quarz-Carbonat-Brekzienfüllung vor, die im Norden den Kontakt des Welsford Granite mit der Formation Jones Creek aus dem Silur durchschneidet. Die Intrusionen sind überwiegend Alkaligranit und Quarzsyenit und die Formation Jones Creek ist ein grauer bis grüner, fein laminiertes Schluffstein und feiner Sandstein.

Bei oder entlang der Kontakte von rötlichem Granitgestein und im verworfenen Sedimentgestein kommen mineralisierte Erzgänge vor. Unregelmäßige Erzgänge in einer Brekzienzone mit einer Mächtigkeit von bis zu drei Fuß (0,9 Meter) stehen mit einer markanten, nordnordwestlich verlaufenden Verwerfung in Zusammenhang.

Historische Explorationen

Frühere Explorationen im Konzessionsgebiet umfassten geologische Untersuchungen sowie die Entnahme einiger Gesteinsproben. Die ersten mineralisierten Proben wurden 1970 entnommen. Bis 1991 wurden keine weiteren Arbeiten durchgeführt.

Eine einzelne Brekzienprobe, die im Rahmen von Erkundungen im Jahr 1970 entnommen wurde, enthielt eine Silber-, Kobalt- und Zinkmineralisierung.

Analysen

Rohstoff	Wert
Silber	17,3 g/t
Kadmium	0,1 %
Kobalt	0,96 %
Kupfer	0,16 %
Blei	2,81 %
Zink	16,04 %

Details: 1 Probe der Brekzienzone

Quelle: Ruitenberg (1970) DNR Report of Investigation 13

Beginn: 1970

Diese Ergebnisse wurden 1991 von D. Rose bzw. 1999 von M. J. McLeod nachverfolgt, wobei zwei bzw. fünf Proben entnommen wurden. Ihre Ergebnisse lauteten wie folgt:

D. Rose

Probe Nr. 012-1: 2 ppb Au, 5,3 ppm Ag, 0,08 % Cu, 0,07 % Pb, **1,66 % Zn**, 85 ppm Cd

Probe Nr. 012-1A: < 1 ppb Au, 1,8 ppm Ag, 0,004 % Cu, 0,006 % Zn, < 1 ppm Cd

M. J. McLeod

99MM002A: 4 ppb Au, < 0,5 ppm Ag, 7 ppm Cu, 195 ppm Pb, 671 ppm Zn, 3 ppm Cd
99MM002B: 2 ppb Au, 1,8 ppm Ag, 54 ppm Cu, 500 ppm Pb, > **20.000 ppm Zn**, 175 ppm Cd
99MM003A: 1 ppb Au, < 0,5 ppm Ag, 23 ppm Cu, 28 ppm Pb, 459 ppm Zn, 2 ppm Cd
99MM003C: 1 ppb Au, < 0,5 ppm Ag, 2 ppm Cu, 129 ppm Pb, 227 ppm Zn, 1 ppm Cd
99MM003D: < 1 ppb Au, 2,2 ppm Ag, 164 ppm Cu, 1675 ppm Pb, **10.413 ppm Zn**, 49 ppm Cd

Alle früheren Arbeiten sind historischer Natur. Die Arbeiten wurden vor der Einführung der Standards gemäß *National Instrument 43-101* („NI 43-101“) durchgeführt und die Analyseergebnisse können nicht zwangsläufig als zuverlässig angesehen werden. Belmont Resources beabsichtigt, die gemeldete Mineralisierung im Rahmen des unternehmenseigenen Probennahmeprogramms zu bestätigen.

Schlussfolgerungen

Die gut definierten geochemischen Anomalien spiegeln vermutlich das Vorkommen einer Blei-Zink-Mineralisierung unterhalb eines mächtigen Deckgesteins wider (A. D. Hudgins, 1968). Das Management weist darauf hin, dass frühere Ergebnisse oder Entdeckungen nicht zwangsläufig auf das Vorkommen einer Mineralisierung im aktuellen Schürfrechtsgebiet hinweisen. Das aktuelle Landpaket erstreckt sich auch weiter in Richtung Westen und Nordosten und in diesem Gebiet sind wenige bis keine Explorationen dokumentiert.

Geplantes Explorationsprogramm

Es werden hochauflösende EM-Boden- und/oder Schwerkraftuntersuchungen im gesamten Gebiet empfohlen, um Standorte mit höherer Leitfähigkeit für Oberflächenprobennahmen besser zu definieren. 1968 wurde gefolgert, dass von Stromleitungen zu viel Lärm ausging, um eine Mineralisierung ermitteln zu können, doch mit der heutigen Technologie kann der Lärm beseitigt werden, weshalb man auch ermitteln kann, was sich unter der Oberfläche befindet.

Bedingungen des Erwerbs

Für eine 100-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet MC wird das Unternehmen über einen Zeitraum von zwölf Monaten an den Verkäufer 2.000.000 Stammaktien emittieren und Barzahlungen in Höhe von insgesamt 10.000 Dollar leisten. Das Abkommen unterliegt einer NSR-Lizenzgebühr in Höhe von 2,5 Prozent, wobei das Unternehmen das Recht hat, ein Prozent davon zu erwerben.

Das Unternehmen erwirbt das Konzessionsgebiet MC als sekundäres Konzessionsgebiet und wird sein Hauptaugenmerk weiterhin auf kurzfristige Explorations- und Erschließungsarbeiten im zu 100 Prozent unternehmenseigenen Lithiumkonzessionsgebiet Kibby Basin (Nevada) richten. Das Unternehmen geht nicht davon aus, vor 2018 Feldexplorationen im Konzessionsgebiet MC durchzuführen. In den kommenden Wochen wird das Unternehmen vor dem geplanten Explorationsprogramm im Konzessionsgebiet MC eine Prüfung aller historischen Informationen durchführen.

Mitteilung gemäß NI 43-101

Robert „Bob“ G. Cuffney, *Certified Professional Geologist*, eine qualifizierte Person (*Qualified Person*) gemäß NI 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Belmont Resources Inc.

Belmont ist ein aufstrebendes Ressourcenunternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten in Kanada und Nevada (USA) beschäftigt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer **Website**: www.BelmontResources.com

-**Facebook** <https://www.facebook.com/Nevadalithium/>

-**Twitter** https://twitter.com/Belmont_Res

Am 30. März 2016 erwarb das Unternehmen 16 Seifenerz-Bergbaukonzessionen mit einer Größe von insgesamt 1.036 Hektar (2.560 Acres) in Esmeralda County (Nevada, USA). Das Konzessionsgebiet Kibby Basin befindet sich 65 km nördlich des Clayton Valley (Nevada). Das Unternehmen ist der Auffassung, dass das Konzessionsgebiet beträchtliches **Lithium**potenzial aufweist. Nach geophysikalischen Boden- und Schwerkraftuntersuchungen wurde im Rahmen von Oberflächenprobennahmen und eines Diamantbohrprogramms auf 2.046 Fuß das Vorkommen von Lithium bei Kibby bestätigt.

Am 11. Juli 2016 gab das Unternehmen bekannt, dass eine an Kibby 16 grenzende Zusatzfläche von 213 x 20 Acres mit Seifenerz-Bergbaukonzessionen mit einer Größe von insgesamt etwa 1.724 Hektar (4.260 Acres) abgesteckt wird. Dadurch vergrößert sich der Grundbesitz im **Kibby Basin (das „Konzessionsgebiet“) auf 2.760 Hektar (6.820 Acres)**.

Im Rahmen einer Kooperation mit International Montoro Resources Inc. (Besitzverhältnis 50/50) hat Belmont im Uranium City District im Norden der Provinz Saskatchewan (Kanada) zwei wichtige **Ur**ankonzession (Crackingstone -982 Hektar und Orbit Lake – 11.109 Hektar) erworben und prüft nun die Möglichkeit, diese in Form eines Joint Ventures zu bearbeiten.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:

“Vojtech Agyagos”

Vojtech Agyagos, *President* und *CEO*

Diese Pressemeldung kann zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, die möglicherweise auch diverse Risiken und Unsicherheiten in sich bergen. Sie basieren auf Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung im Hinblick auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse und könnten sich aufgrund von Explorationsergebnissen oder anderen Risikofaktoren, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, als falsch erweisen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung zählen auch Aussagen zu einer möglichen Kapitalbeschaffung und der Exploration in unseren Konzessionsgebieten. Die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse könnten sich erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen und Erwartungen des Unternehmens unterscheiden. **Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem: dass wir möglicherweise nicht in der Lage sein werden, die notwendigen behördlichen Genehmigungen einzuholen; dass wir möglicherweise die notwendigen Mittel nicht aufbringen können; dass die Abschlusskonditionen der Transaktion nicht erfüllt werden können; dass es uns nicht möglich ist, 2016 ein Explorationsprogramm zu organisieren oder durchzuführen; sowie andere Risiken, die sich für ein Mineralexplorations- und -erschließungsunternehmen ergeben könnten.** Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemeldung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen bzw. die Gründe für die Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen gefordert.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!